

MOTORSPORT

Falscher Feueralarm stoppte Rallye Club Perg Copiloten

PERG/SIBIU. Beim Lauf zur Intercontinental Rallye Challenge in Rumänien rund um die Stadt Sibiu (Hermannstadt) erhofften Michael Kogler und sein Copilot Jürgen Heigl vom Rallye Club Perg einen Erfolg wie zuletzt auf Korsika.

Für die brutalen Schotterpisten mit teils riesigen Felsbrocken musste das Rallyeauto auf Maximalhöhe, also mindestens 30 Zentimeter Bodenfreiheit, umgebaut werden. Zudem war eine ausgesprochen umsichtige Fahrweise notwendig. Nach den ersten drei Sonderprüfungen war das Duo sehr zuversichtlich. Die nötige Mischung aus „Flott mit der nötigen Schonung



Für Michael Kogler und Jürgen Heigl kam auf der vierten Sonderprüfung das Aus.

des Fahrzeuges“ brachte die Renault-Clio-R3-Piloten auf den 17. Gesamtrang und den sechsten Platz in der Zweirad-Wertung. Auf der vierten Sonderprüfung kam jedoch ein jähes Ende. Ein Steinbrocken traf den außen liegenden Auslöser

der Löschanlage und löste diese aus. Kogler und Heigl versuchten erst weiterzufahren, der ausgetretene Löschschaum drang jedoch in den Sicherungskasten ein und legte die komplette Stromversorgung des Rallyefahrzeuges lahm. ■

TOP TERMINE



CROSSTRIATHLON

WEGSCHEID/HORNI PLANA/KOLLERSCHLAG. Bis zu 6000 Zuschauer und zahlreiche Topathleten erwarten die Organisatoren zum von Tips präsentierten internationalen 3-Länder-Crosstriathlon am 19. August im Dreiländereck Deutschland – Tschechien – Österreich. www.3L-crosstriathlon.com



NACHTSCHWÄRMER

LINZ. Zusätzlich mit einer brandneuen Streckenführung glänzt der von Tips präsentierte „2. Linzer Sparkasse City Night Run“ am 27. September, der auch über das Gelände des Medienhauses Wimmer führt. Nähere Infos und Anmeldungen: www.linzer-city-night-run.com

TENNIS

Die Topgesetzte und der Kampfgeist

LINZ. Aus der Slowakei und aus Deutschland kommen die Sieger beim von Tips präsentierten Jugendweltranglistenturnier auf der Anlage des ATZ Linz.

von REINHARD SPITZER

Die Topgesetzte und der große Kämpfer. Unter diesem Titel lassen sich die Geschehnisse bei den 18. ITF Junior Open zusammenfassen. Schon früh ließ Petra Uberalova keine Zweifel aufkommen, dass der Sieg nur über sie führen würde. Im Finale setzte sich die 17-jährige Nummer eins des Turniers klar in zwei Sätzen gegen die um sieben Monate jüngere Belgierin Elise Mertens durch.

Außerordentlich großes Kämpferherz bewies bei den Burschen die Nummer vier Kevin Kaczyn-



Eine Wild Card für die Qualifikation bekam Benjamin Schürz.

Foto: OÖTV

ski. Nachdem der Deutsche bereits im Viertel- und Halbfinale einen Rückstand noch in einen Sieg verwandelte, gelang ihm dieses Kunststück auch im Endspiel gegen den topgesetzten Finnen Herkko Pollanen.

Erfahrungen gesammelt

Keine Rolle im Kampf um die Turniersiege spielten die oberösterreichischen Lokalmatadore, für die das Sammeln wertvoller internationaler Erfahrung im Vordergrund stand. Für das Gastgeberlandes den Ball schlugen Barbara Haas aus Weyer, Max Voglgruber (Linz), Gregor Schöfberger (Wels), Johannes Mühlberger (Ranshofen), Elena Etzelstorfer (Freistadt), Benjamin Schürz (Puchenau) und Patrick Pöstinger (Steyr). www.oetv.at (www.itfjuniors.org) ■